

Zwei Titel beim Spaghetti-Turnier

Judo Das Schwenninger U10- und U13-Team zieht erfolgreich an einem Strang und sichert sich beim Spaghetti-Turnier in Pfaffenweiler zwei Titel.

Die Spaghettiredlich verdient haben sich sechs Judokämpfer des Judo-Club Schwenningen. Beim gleichnamigen Judoturnier in Pfaffenweiler erhalten alle teilnehmenden Kinder zum Abschluss eine Portion Spaghetti mit Tomatensoße.

Erste Plätze für U10

Die schmeckt am besten, wenn wie bei Ferres Intrieri (1. Platz bis 24kg U10) und Niko Kefaloudis (1. Platz bis 36kg U10) eine Goldmedaille um den Hals hängt. Beide konnten in all ihren Kämpfen vorzeitig mit Ippon punkten, weil sie mit blitzschnellen O-Goshi (Hüftwurf) und Seoi-Nage (Schulterwurf) zu überraschen wussten.

In der nächsten Altersklasse bis 13 Jahren war dies nicht immer der Fall. Noah Intrieri (3. Platz bis 28kg U13), Oliver Granson (3. Platz bis 40kg U13) und Tyron DiGioia (5. Platz bis 40kg U13) schafften es aber, einen oder mehrere Kämpfe zu gewinnen. Nur Tyron unterlag im kleinen Finale gegen seinen Vereinskameraden und Bronzegewinner Oliver in gleicher Gewichtsklasse und kam auf den undankbaren Platz ohne Medaille.

Silbergewinnerin Greta Gundel (2. Platz U15 über 63kg) musste sich im Finale einer über 13kg schwereren Gegnerin aus Waldshut-Tiengen knapp geschlagen geben. Etwas mehr Technik-erfahrung und Greta hätte in ihrem Wettkampfdebüt sogar diese Herausforderung gemeistert. Auch das gehört zum Judo, sein Bestes zu geben, auch wenn die Chancen gering sind. *eb*



Greta Gundel konnte sich über eine Silbermedaille freuen. Foto: Privat